

Hasegrundbrief

Nr. 51/ Nr. 52/ Nr. 1/ Nr. 2

4. Adventssonntag/ Fest der Heiligen Familie/
2. Sonntag nach Weihnachten/ Taufe des Herrn
19. Dezember/ 26. Dezember 2021/
02. Januar 2022/ 09. Januar 2022

0,30 €

www.pfarreiengemeinschaft-hasegrund.de

Pfarrer Jan Wilhelm Witte

Tel. 0 54 39/8 09 99 22, jan.witte@bistum-osnabrueck.de

Pastor Matthias Köster

Mobil: 01 60/99 06 16 73

matthias.koester@bistum-osnabrueck.de

Br. Bernhardin M. Seither OFM Conv.

Tel. 0 54 64/96 96-17, bernhardin.seither@bistum-osnabrueck.de

Br. Jesmond Panapparambil OFM Conv.

Tel. 0 54 64/96 96-26

jesmond.panapparambil@bistum-osnabrueck.de

Diakon Roland Wille

Tel. 0 54 64/96 83 11, diakon.wille@me.com

Matthias Lemper – Pastoraler Koordinator

Tel. 0 54 39/8 09 99 20, Mobil: 01 71/3 06 79 84

matthias.lempert@bistum-osnabrueck.de

Anne Schwöppe – Gemeindefereferentin

Tel. 0 54 64/9 69 88 07, Mobil: 01 60/1 05 53 35

anne.schwoeppel@bistum-osnabrueck.de

Maximilian Bergmann – Gemeindefereferent

Tel. 0 54 39/9 30 59, Mobil: 01 51/4 23 7 20 83

maximilian.bergmann@bistum-osnabrueck.de

Verena Kaumkötter – Jugendreferentin

Tel. 0 54 39/9 30 69, Mobil: 01 60/90 36 02 55

verena.kaumkoetter@bistum-osnabrueck.de

Pfarrer i.R. Klaus Warning

Tel. 0 54 64/96 62 20, klaus.warning@osnanet.de

Pfarrer i.R.P. Hermann Wöste SM

Tel. 05439/ 8 09 74 28, hermannwoeste3@googlemail.com

Axel Eichhorn – Regionalkantor

Tel. 0 54 39/33 41, axel.eichhorn@bistum-osnabrueck.de

Pfarrbüros

Alfhausen, Nonnenpfad 6

Tel. 0 54 64/ 13 56, www.st-johannis-alfhausen.de

E-Mail: st.johannis.alfhausen@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo. 14 bis 18 Uhr und Fr. 15 bis 17 Uhr

Bersenbrück, Stifftshof 3

Tel. 0 54 39/9 30 29, www.st-vincentius-bersenbrueck.de

E-Mail: st.vincentius-bsb@bistum-osnabrueck.de

Öffnungszeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr; Di. 11 bis 12 Uhr;

Mi. 16 bis 18 Uhr; Do. 9 bis 12 Uhr; Fr. 10 bis 12 Uhr

Lage-Rieste, Lage 7

Tel. 0 54 64/9 10 80, www.kkg-lagerieste.de

E-Mail: lage-rieste@t-online.de

Öffnungszeiten: Mi. 16:00 bis 18:00 Uhr; Fr. 9:00 bis 11:00 Uhr

Vörden, Am Burghof 1

Tel. 0 54 95/479, www.st-paulus-voerden.de

E-Mail: st.paulus-voerden@web.de

Öffnungszeiten: Di. 9:30 bis 11:30 Uhr;

Do. 16:00 bis 17:30 Uhr

Franziskaner-Minoriten Kloster Lage

Kommende Lage 6, 49597 Rieste, Tel. (Pforte) 0 54 64/96 96-0

Liebe Schwestern und Brüder!

Zwei „kleine“ Umstände können uns in der Weihnachtsgeschichte – neben den „großen“ Themen – zum Denken anregen und wir sollten sie durchaus würdigen. Zum einen ist das die Stadt Betlehem und zum anderen die Person des Josef.

Bethlehem ist in den biblischen Büchern bekannt geworden durch den Propheten Micha. Er bemerkt: „Du, Betlehem-Efrata, so klein unter den Gauen Judas, aus dir wird mir einer hervorgehen, der über Israel herrschen soll“ (Mi 5,1). Das war der Anfang. Nicht das Große, sondern das Kleine, nicht die Hauptstadt, sondern ein kleiner Ort rückt in den Mittelpunkt. Und Micha steht in einer langen Tradition der Bibel, einer langen Tradition, die sich ein Auge bewahrt hat für das Kleine in der Welt, für das scheinbar Unbedeutende, für Personen, für Momentaufnahmen, über die man leicht hinwegsieht. Dieser Hinweis auf das Kleine, für das Betlehem steht, setzt sich fort im Wirken Jesu. Er ermutigt seine Jünger: Fürchte dich nicht, du kleine Herde. Die kleine Zahl soll nicht entmutigen. Im Gegenteil. Es ist ein Kind, das Jesus in die Mitte stellt: Wer so klein ist wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größte. Aber Jesus tadelt auch einmal das Kleine. Es sind die Jünger, die einen kleinen Glauben haben. Ihr Glaube ist zu schwach, zu bedeutungslos, zu wirkungslos. Und dann kommt der großartige Vergleich, wie soll stattdessen der Glaube sein? Ja, wie? Wie das Kleinste in der Natur: „Wenn euer Glaube so groß wäre wie ein Senfkorn.“ Nicht eine Megaleistung wird von uns verlangt, sondern das Kleine, das Unscheinbare, das kleinste Korn, das so leicht und so schnell übersehen wird. Es ist der kleine Same, der heranreift, an dem Jesus sich begeistern kann, es ist der kleine Same, der aber heranreift, zu einem großen Baum, der reiche Frucht bringen kann.

Neben diesem Gedanken – vom Kleinen zum Großen – ist dann auch Josef, der so leicht übersehen wird. Das Matthäusevangelium erzählt die Geburt Jesu aus seinem Blickwinkel. Ihm kommt so eine entscheidende Rolle zu. Ein Engel weist ihn ein in das Geheimnis von Mutter und Kind. Von Josef wird eine Zustimmung erwartet wie von Maria in der Verkündigung im Lukasevangelium. Der schweigende Gehorsam Josefs ist für den Weg Gottes in unsere Welt genauso unentbehrlich wie das Ja zu Gottes Plan als Antwort Marias.

Josef wird vom Engel als Sohn Davids angesprochen. Während an Maria geschieht, was menschliches Denken übersteigt, sehen wir an Josef eine menschliche Haltung, in die wir uns mit Bewunderung hineindenken können. In seinem Schweigen kommt Gott zu Wort und dieses Wort bestimmt sein Handeln, in dem er ganz deutliche und massive Herausforderungen annimmt. Dieses Handeln zeigt wahre menschliche Größe.

Liebe Schwestern und Brüder, der Gedanke „vom Kleinen zum Großen“ und die menschliche Größe des Josef sind vielleicht zwei Dinge, die wir in der kommenden Zeit gut für uns sein können. Wir werden auch im kommenden Jahr mit den Begleiterscheinungen der Corona-Pandemie leben müssen, wir werden vielleicht auch weiter erleben, wie sich unsere Gesellschaft vom gewohnten auf ungewohntes Terrain begeben wird und wir werden weiterhin erleben, wie sich auch unsere Kirche teilweise sehr deutlich ändert bis dahin, dass sie an Relevanz für nicht wenige verliert. Dann aber zu erkennen, dass wir eine gute Botschaft haben, die aus der Heiligen Schrift hervorgeht und die durch alle Zeiten und Umstände bleibend gut ist, sollte uns zuversichtlich sein lassen. Das, was vom Kind in der Krippe ausgeht bleibt für uns prägend – im Kleinen wie im Großen. Dafür wollen wir uns einsetzen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen mit dem ganzen Team der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein angenehmes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2022!

Ihr Jan Wilhelm Witte
Pfarrer

P F A R R E I E N G E M E I N S C H A F T

Redaktionsschluss

für den Pfarrbrief vom 16.01.-22.01.2022 ist am Freitag, 07.01.2022., und für die Ausgabe vom 23.01.-29.01.2022 am Freitag, 14.01.2022, jeweils um 11:00 Uhr in den Pfarrbüros.

Keine Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Alfhausen vom 20.12.2021 bis einschl. 03.01.2022
Bersenbrück vom 23.12.2021 bis einschl. 05.01.2022
Lage-Rieste vom 20.12.2021 bis einschl. 03.01.2022
Vörden vom 20.12.2021 bis einschl. 03.01.2022

Adveniat-Kollekte 2021

Spendentüten liegen in den Kirchen aus. Möglich sind Spende-einzahlungen auch auf folgende Sonderkonten der einzelnen Pfarrgemeinden:

Spendenkonto St. Johannis Alfhausen

Volksbank Osnabrück, IBAN: DE87 2659 0025 0106 0147 00

Spendenkonto St. Vincentius Bersenbrück

Kreissparkasse Bersenbrück, IBAN: DE49 2655 1540 0010 0436 69

Spendenkonto St. Johannes der Täufer Lage-Rieste

Kreissparkasse Bersenbrück, IBAN: DE55 2655 1540 0122 2249 34

Spendenkonto St. Paulus Vörden

Volksbank Vörden, IBAN: DE38 2806 7068 0100 1752 00

„Vom Suchen und Finden“

Dieses Heftchen zur Gestaltung des Hl. Abend und Weihnachten zu Hause können interessierte Familien gern aus dem Schriftenstand der Kirchen mitnehmen.

Krippen-Opferkästchen – „Kinder helfen Kindern“

Alle Kinder dürfen ihre Spende zum „Weltmissionstag der Kinder“ zu den Weihnachtsgottesdiensten mitbringen! Die Opferkästchen können bei den Krippenfeiern oder auch bei den weiteren Gottesdiensten (in den Kollektenkorb) abgegeben werden.

Gebetsmeinung des Papstes für den Monat Januar

Für echte Brüderlichkeit: Wir beten für alle, die unter religiöser Diskriminierung und Verfolgung leiden; ihre persönlichen Rechte mögen anerkannt und ihre Würde geachtet werden, weil wir alle Schwestern und Brüder einer einzigen Familie sind.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion

Dreikönigssingen 2022

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden, liebe Schwestern und Brüder!

Im Januar 2022 werden die Sternsinger wieder zu den Menschen gesandt, um den Segen zu bringen. Ihr Motto ist aktueller denn je: „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. In den letzten Jahren ist besonders deutlich geworden, wie wichtig die Gesundheit ist. Wir sind dankbar, in einem Land zu leben, in dem die Allermeisten gut versorgt werden. In Ländern, die von Armut geprägt sind, können sich hingegen viele Eltern eine gute medizinische Versorgung ihrer Kinder nicht leisten. Der nächste Arzt und das nächste Krankenhaus sind oft weit entfernt. Nicht selten sind es die Projektpartner der Sternsinger, die helfen: Sie

kümmern sich um verletzte Kinder, bringen Medikamente und medizinische Fachkräfte in entlegene Gegenden und fördern Kinder mit Behinderung. Sie unterstützen die Vorsorge und zeigen jungen Menschen, wie man sich vor Unfällen und Infektionskrankheiten schützt.

Das Plakatfoto zur Aktion Dreikönigssingen 2022 entstand im Südsudan. Es zeigt den fünfjährigen Benson, der nach einem Sturz vom Mangobaum operiert werden musste. Möglich war das, weil seine Mutter ihn ins Daniel –Comboni-Krankenhaus in der Stadt Wau bringen konnte. Die Klinik wird von den Sternsängern unterstützt. Sie ist ein Segen für die Menschen im Südsudan.

In Hilfsprojekten weltweit wird der Segen der Sternsinger konkret. Für uns ist ihr Segen an den Türen ein Zeichen der Hoffnung auf einen Gott, der uns trägt und behütet. Diese Zusage fasst der Leittext zur kommenden Sternsingeraktion, der Psalm 91, in Worte: „Wer im Schutz des Höchsten wohnt, der ruht im Schatten des Allmächtigen“ (Ps 91,1).

Wir alle dürfen uns auf die Königinnen und Könige freuen, die von der Krippe zu den Menschen gehen. Mit den Sternsängern und unter ihrem Segen für unsere Häuser und Wohnungen gehen wir in das neue Jahr, das Menschen weltweit voller Hoffnung erwarten.

Für das Bistum Osnabrück

Bischof Franz-Josef Bode

Sternsinger-Aktion 2022

Die Aktion **Dreikönigssingen 2022** steht unter dem Motto **„Gesund werden, gesund bleiben. – Ein Kinderrecht weltweit!“** Bei ihrem Besuch

bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr und schreiben auf Wunsch nach altem Brauch den Segensspruch an die Tür: **20 *C+M+B 22 Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.** Die Sternsinger*innen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen.

Aufgrund der Infektionslage werden wir spontan auf der Homepage über Änderungen informieren, da wir immer das Infektionsgeschehen in den jeweiligen Orten und die Vorgaben zur Corona-Schutzverordnung des Landkreises Osnabrück berücksichtigen werden!

M. Bergmann, Gemeindef.



Aus dem Alltag unserer Kitas

Zu Beginn der Adventszeit haben sich die Kindergartenkinder der Kita St. Hedwig in Alfhausen am Adventsweg zu einem gemeinsamen Morgenkreis getroffen. Dort wurde ihnen durch eine Legeübung die Ankunft des Friedenskönigs nähergebracht.

Bei einer Legeübung hören die Kinder eine Geschichte, an der sie

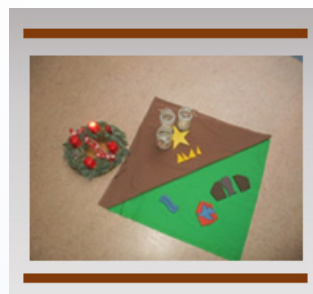
aktiv teilnehmen können. In unserer Geschichte haben wir mit den einzelnen Symbolen des Friedenskreuzes gearbeitet.

Im ersten Teil stehen das Brot und der Krug für die vollen Felder und die Ernte.

Für den zweiten Teil steht das Haus mit der Friedenstaube und die Wellen des Wassers für die Hoffnung auf Frieden.

Die Krone und die Kerzen stehen für den Friedenskönig, der in die Stadt Betlehem einziehen soll.

Der Stern steht für den aufgehenden Stern und den Wegweiser



P F A R R E I E N G E M E I N S C H A F T

zum Friedenskönig.

Während die Kinder die Geschichte hören, legen sie die Symbole hin und sie können die Geschichte bildlich erarbeiten.

Alle Kinder haben der Geschichte gespannt zugehört und an der Legeübung teilgenommen.

Die ganze Geschichte: **Dem Weihnachtsgeheimnis auf der Spur** finden Sie auf der Homepage www.pfarreiengemeinschaft-hasegrund.de

Die Kinder und das Team der Kita St. Hedwig Alfhausen wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Der ambulante Hospizdienst St. Johannes des MHD Alfhausen e.V. bietet ab Februar 2022 in Ankum einen Kurs zur Qualifizierung Ehrenamtlicher in der Hospizarbeit an.

Dringend werden Ehrenamtliche in der Hospizarbeit auch bei uns vor Ort gesucht.

Gerade in den schweren Zeiten der Pandemie gibt es einen großen Bedarf an Unterstützung für Menschen, die mit Sterben, Tod und Trauer konfrontiert werden.

Es gibt Einsatzmöglichkeiten in den verschiedensten Formen. Informationen erhalten Interessierte jederzeit telefonisch oder im persönlichen Gespräch mit der Koordinatorin Christa Wübben.

Wir freuen uns über jeden Anruf.

Kontakt: Christa Wübben, Koordinatorin, mobil: 01718302381



Für das Pfarrbüro der Pfarrei St. Vincentius in Bersenbrück suchen wir zum 1. Februar 2022 eine neue

Pfarrsekretärin (m/w/d).

Die Stelle umfasst rd. 17 Wochenstunden.

Anforderungsprofil:

- gute Kenntnisse in Büroorganisation
- sichere EDV-Kenntnisse und die Bereitschaft, sich in kircheneigene EDV-Anwendungen einzuarbeiten
- sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten sind bei der Bewerbung von Vorteil

Wir bieten:

- einen interessanten Arbeitsplatz
- ein freundliches Team der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrei
- Entgelt und Urlaub nach der Arbeitsvertragsordnung des Bistums Osnabrück (AVO)
- Einarbeitung durch die jetzige Stelleninhaberin sowie durch Fortbildungen

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte

bis zum 10. Januar 2022 an

Pfarrer Jan Wilhelm Witte, Stiftshof 3, 49593 Bersenbrück oder

per E-Mail an: jan.witte@bistum-osnabrueck.de

oder geben Sie diese in einem unserer vier Pfarrbüros ab.

A U S D E N E I N Z E L N E N G E M E I N D E N

A L F H A U S E N



Urlaub im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro hat vom 20.12.2021 bis einschl. 03.01.2022 urlaubsbedingt geschlossen !

Seniorengeburtstage

20.12. Maria Bohmann – 89 Jahre

21.12. Anna Elisabeth Ricken – 80 Jahre

22.12. Carl Heinrich Weßling – 81 Jahre

23.12. Helmut Niedernostheide – 84 Jahre

23.12. Elisabeth Buschermöhle – 86 Jahre

29.12. Maria Stuckenberg – 80 Jahre

29.12. Maria Calmer – 86 Jahre

29.12. Sigrid Buschermöhle – 93 Jahre

30.12. Cornelia Schalk – 94 Jahre

03.01. Elisabeth Möllmann – 82 Jahre

05.01. Carolina Schomaker – 96 Jahre

06.01. Adeline Wübbenhorst – 88 Jahre

13.01. Maria Kenning – 85 Jahre

Herzliche Glück- und Segenswünsche

Kirchenvorstandssitzung

Zur 1. Kirchenvorstandssitzung im Jahr 2022 treffen wir uns am Donnerstag, 13.01.2022, um 19:30 Uhr im Jugendheim.

Kolpingsfamilie Alfhausen

Tannenbaumaktion

Liebe Gemeindemitglieder und Kolpinger, am 15.01.2022 sammelt die Kolpingsfamilie ab 12:00 Uhr wieder die ausgedienten Tannenbäume ein und bittet dafür um eine Spende. Da die Spenden an den Bäumen in den letzten Jahren vermehrt gestohlen wurden, bitten wir darum, dass nur der Baum an die Straße gelegt wird. Die Sammler werden dann klingeln. Der Erlös der Tannenbaumaktion wird ins Ahrtal an die Gemeinde Dernau gespendet. Wir hoffen auf eine gute Beteiligung.

Küsterin

Frau Kenning, Tel. 05464-2595

Amb. Hospizdienst St. Johannes des MHD e.V. Alfhausen

Tütinger Straße 3, 49577 Ankum

Christa Wübben, Mobil: 0171-8302381

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch: 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Dienstag und Freitag: 10:00 Uhr – 13:30 Uhr

und nach Vereinbarung





Öffnungszeiten der Bücherei

Letzte Ausgabe vor den Weihnachtsferien ist am Mittwoch, 22. Dezember.

Das Pfarrbüro bleibt vom 23.12.2021 bis einschl. 05.01.2022 geschlossen!

„Vom Suchen und Finden“

Dieses Heftchen zur Gestaltung des Hl. Abend und Weihnachten zu Hause können interessierte Familien

gern aus dem Schriftenstand der Kirchen mitnehmen.

Hochfest Erscheinung des Herrn

Die Hl. Messe am Mittwoch, 05.01.2022, um 19:00 Uhr wird als Vorabendmesse zum Fest Erscheinung des Herrn (06.01.) gefeiert.

Sternsinger-Aktion 2022

Am Sonntag, 09.01., wird im Gottesdienst um 10:30 Uhr eine Sternsingergruppe (symbolisch für alle anderen) ausgesendet. Die weiteren treffen sich um 11:00 Uhr im Pfarrheim, wo gegen 11:15 Uhr der Segen erfolgt. Anschließend sind sie dann in den Straßen der Stadt unterwegs. Änderungen können möglich sein; berücksichtigt werden die Vorgaben zur Corona-Schutzverordnung des Landkreises Osnabrück.

Mitglieder der Landjugend werden, unter Einhaltung des Hygienekonzepts, wie in den vergangenen Jahren die Familien in den Bauernschaften besuchen.



Chorproben

Kinderchor Mittwoch, 12.01., 16:00 Uhr Pfarrheim



Bücherei

Die Bücherei ist jeden Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Es gilt die 2G-Regel!

Auf die geltenden Hygienevorschriften ist zu achten.

„Jetzt auch auf Instagram @buecherei_lage_rieste“



Weihnachtsurlaub Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist von Montag, 20.12.21 bis einschl. Montag, 03.01.2022 geschlossen.

Ökum. Seniorenkreis

Dienstag, 11.01., um 14:30 Uhr Wortgottesdienst in der St. Vincentius Kirche

Kolping

–Altkleiderdepot geöffnet am Samstag, 15.01.2022, von 10:30 – 12:00 Uhr, Quakenbrücker Str. 117 (früher US-Stegwaren)



Umunumokreis

Wie der Sprecher des Umunumokreises, Diakon Hubert Siemer, mitteilt, verwirklichen die Umunumofreunde momentan in Ari-sha, einer Diözese in Tansania/Afrika, ein dringend benötigtes Bildungsprojekt.

Die medizinische Versorgung dort ist katastrophal, besonders weil fachlich gebildetes Personal für Arzneimittel und Medikamente fehlen. Daher wollen die MMM (MedicalMissionaries of Mary= Missionarinnen der Nächstenliebe) ein Ausbildungsprojekt einrichten. Dort sollen dann jährlich 50 Auszubildende sich auf eine staatliche Prüfung vorbereiten. Mindestens 50 Prozent der Plätze sind für Mädchen vorgesehen, da gerade diese in der momentanen Situation kaum Ausbildungschancen haben.

Neben der Wasserversorgung ist Bildung die zweitwichtigste Säule für die Umunumo-freunde. Die wirtschaftliche Situation in Afrika ist sehr schwierig geworden.

Wer den Kreis unterstützen will, ist herzlich eingeladen, mit zu machen.

Keine Tannenbaum-Aktion

Der Umunumo-Freundeskreis teilt mit, dass die Sammelaktion der Tannenbäume am 15.01.2022 ausfallen muss. Leider lässt die derzeitige Corona-Situation eine Durchführung nicht zu.

Herzlichen Dank aber allen, die ihre Bereitschaft zum Mitmachen ausgedrückt haben.

Anmeldungen zu den Weihnachtsgottesdiensten Lage-Rieste

Anmeldungen zur Kinderkirche an der Krippe (15:00 Uhr) sowie zu den Weihnachtsgottesdiensten an Heilig Abend (17:00 Uhr) und am Ersten Weihnachtstag (10:30 Uhr) sind möglich am:

18.12. und 19.12. nach dem Gottesdienst im von-Pallandt-Haus, oder telefonisch am **20.12. von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr** bei Doris Torbecke, Tel.: 5631.

Für die Christmette um 22:00 Uhr ist keine Anmeldung erforderlich.

Bald ist es wieder soweit. Die Sternsingeraktion 2022 findet am **09. Januar 2022** auch wieder hier in Rieste statt!

Das Motto in diesem Jahr lautet

„Gesund werden – Gesund sein. Ein Kinderrecht weltweit“ Wir freuen uns, wenn du bei der Sternsingeraktion dabei sein möchtest. Auch wenn sie in diesem Jahr etwas anders ablaufen wird, als du es gewohnt bist. Die Gesundheit aller Beteiligten ist uns in diesem Jahr ein besonderes Anliegen. Aber den Segen für das kommende Jahr in die Häuser der Familien zu bringen, geht auch



AUS DEN EINZELNEN GEMEINDEN

LAGE-RIESTE

mit Maske und Abstand!

Bei Fragen stehen Angelika Lindemann (05464-5686) und Br. Bernhardin M. (05464-96960) zur Verfügung.

Termine Sternsingeraktion

Mittwoch, 05.01., 16:30 Uhr – 17:30 Uhr: Verteilen der Gewänder und Straßenlisten im von-Pallandt-Haus

Sonntag, 09.01., 09:00 Uhr: Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 13.01., 16:30 Uhr – 17:30 Uhr: Rückgabe der gewaschenen Gewänder im von-Pallandt-Haus

kfd

Mittwoch, 05. Januar 2022: 08:30 Uhr Rosenkranzgebet, anschl. Um 09:00 Uhr kfd-Messe



Messdiener-Gruppenstunde

St. Laurentius u. St. Raphael

Mittwoch, 22.12.: 18:30 Uhr Messdienergruppenstunde – online-

Mittwoch, 05.01.: 18:30 Uhr Messdienergruppenstunde – online-

Planungstreffen Ordnerdienst

Montag, 10.01. um 18:30 Uhr auf Lage

Kolping

Montag, 10.01., 20:00 Uhr: Vorstandssitzung

Samstag, 15.01.22: Tannenbaumsammlung. Anmeldung bei Claus Kotte, Tel.: 967696



Tauferinnerungsgottesdienst

Am Sonntag, den 16.01.22 feiern wir um 15:00 Uhr einen Tauferinnerungsgottesdienst in unserer Kirche. Eingeladen sind ganz besonders alle Familien, die 2021 ein Kind zur Taufe geführt haben, um sich an dieses Fest zu erinnern. Ebenso sind alle Familien unserer Gemeinde eingeladen zu diesem Gottesdienst zu kommen und sich als Familie segnen zu lassen.

Hase(g)rundbrief

Im Hase(g)rundbrief werden Taufen, Trauungen, Alters- und

Ehejubiläen mit Namen und dem Tag, sowie der Art des Ereignisses veröffentlicht, sofern die Betroffenen nicht schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form innerhalb von 4 Wochen (gerechnet ab Veröffentlichung des betreffenden Hase(g)rundbriefes, widersprochen haben. So sehen es die Richtlinien des Bistums Osnabrück vor. Darum die Bitte an die Geburtstagsjubilare (ab dem 75. Geburtstag), dem Pfarrbüro während der Öffnungszeiten mitzuteilen, wenn ihr Geburtstag nicht im Pfarrbrief veröffentlicht werden soll.

Danke

Auch das vergangene Jahr wurde wieder sehr von der Corona-Pandemie bestimmt. Trotzdem oder gerade deswegen ist das Gemeindeleben hier in Lage-Rieste sehr lebendig geblieben.

Der Kirchenvorstand möchte sich bei allen bedanken, die sich auch in diesem Jahr wieder auf vielfältige Weise in den Dienst der Kirchengemeinde gestellt haben. Sei es bei Arbeiten und Diensten an und in der Wallfahrtskirche, der Biester Kapelle, im Pfarrbüro, dem Kindergarten, bei den Gottesdiensten und Veranstaltungen, an den Grünanlagen und Gebäuden, dem Friedhof und Rosenkranzgarten, in den Vereinen, Gremien, Gruppen und Verbänden, in der Bücherei und vieles andere mehr. Ein besonderes Dankeschön geht an Bruder Bernhardin und seine Mitbrüder, die Anfang dieses Jahres in das Kloster eingezogen sind und das Leben hier in der Kirchengemeinde bereichern.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die unsere Kirchengemeinde im vergangenen Jahr durch Spenden unterstützt haben.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2022 !

Seniorengeburtstage

19.12.	Josefa Krämer	85 Jahre
20.12.	Peter Temmeyer	81 Jahre
22.12.	Christa Thye	81 Jahre
22.12.	Irene Uthmann	81 Jahre
23.12.	Hedwig Steinkamp	80 Jahre
23.12.	Christa Torbecke	75 Jahre
28.12.	Juliane Beckjunker	92 Jahre
31.12.	Leo Klawitter	82 Jahre
09.01.	Maria Müller	82 Jahre
09.01.	Anita Stuckenberg	78 Jahre
10.01.	Gertrud Luttmer	75 Jahre

Herzliche Glück- und Segenswünsche

.....



Pfarrbüro
Das Pfarrbüro bleibt vom
20.12.2021 bis einschl.
03.01.2022 geschlossen.

„Vom Suchen und Finden“

Dieses Heftchen zur Gestaltung des Hl. Abend und Weihnachten zu Hause können interessierte Familien gern aus dem Schriftenstand der Kirchen mitnehmen.

Krippenfeier und Familiengottesdienst

Maria und Josef suchen eine Herberge...und werden am Weihnachtsfest ihren Platz im Krippenstall finden. Gemeinsam wollen wir von der Geburt Jesu hören und Weihnachten feiern. Dazu laden wir alle Familien, die sich bereits angemeldet haben, herzlich ein:

Zur Krippenfeier am Heiligabend um 15:00 Uhr!

Zum Familiengottesdienst am 2. Weihnachtstag um 10:30 Uhr!

(alle Kinder dürfen zum Familiengottesdienst einen gebastelten Stern mitbringen)

Wir freuen uns auf euch,

das Team des Krippenspiels und der Familienmesskreis

Sternsingeraktion 2022

siehe PFARREIENGEMEINSCHAFT

Hinweis Messintentionen

Messintentionen können auch weiterhin schriftlich mit Angaben von Daten und Namen sowie passendem Geldbetrag in einem Umschlag in den Briefkasten des Pfarrbüros gesteckt werden. Bitte beachten Sie dabei den jeweiligen Redaktionsschluss.

Senioreng Geburtstage

25.12.	Günter Schwarberg	78 Jahre
25.12.	Christel Sprenger	78 Jahre
28.12.	Hermann Ening	79 Jahre
01.01.	Johannes Beran	85 Jahre
07.01.	Johannes Schröder	82 Jahre
10.01.	Gertrud Lahrmann	78 Jahre
10.01.	Ursula Bußmann	82 Jahre
10.01.	August Wüllner	93 Jahre
13.01.	Maria Büter	91 Jahre
15.01.	Anna Kottisch	86 Jahre

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

.....